

# I.

## Im Schuljahr 1909/1910 behandelte Stoff.

### A) Untere und mittlere Klassen

#### Vorklasse a und b.

Klassenlehrer: Vorklasse a Reallehrer Gruber, Vorklasse b Reallehrer Ott\*).

- Religion.** 2 Std. Biblische Geschichte des Neuen Testaments nach Bacmeister. 39 Sprüche der 2. Abteilung (Nr. 41—110) und die Lieder 66, 514, 481, 26, 462. Wiederholung der in der Elementarschule gelernten Sprüche und Lieder.
- Katholischer Religionsunterricht.** 2 Std. Katechesen und biblische Geschichte nach Schuster-Mey. Vikar Edelmann.
- Deutsche Sprache.** 8 Std. a) Lesen im Lesebuch I. Band. Auswendiglernen einiger Gedichte daraus. b) Sprachlehre: Lautlehre; Wortlehre (Hauptwort, Eigenschaftswort, Geschlechtswort, persönl. Fürwort, Zahlwort, Zeitwort); Wortbiegung (Deklination, Steigerung, Konjugation); Satzlehre: einfacher Satz. c) Rechtschreiben: Silbentrennung, Diktate im Anschluß ans Lesebuch und an »Staebler, Diktate für untere Klassen der höheren Schulen«.
- Rechnen.** 6 Std. Übungsbuch für den Rechenunterricht von Schmidt und Grüninger, I. Bändchen, Übung 1—119.
- Naturgeschichte.** 2 Std. Im Winter Zoologie, im Sommer Botanik.
- Schönschreiben.** 3 Std. Deutsche und lateinische Schrift, arabische Ziffern.
- Singen.** 1 Std. gemeinsam. Tonleiter, Intervalle, Treffübungen. Schönhardt.

#### Klasse Ia und Ib.

Klassenlehrer Ia Reallehrer Röhm; Ib Reallehrer Schöll.

- Religion.** 2 Std. Biblische Geschichte des Neuen Testaments nach Bacmeister. 20 Sprüche der Abteilung III von Nr. 1—47 und die Lieder 364, 461, 590, 142. Wiederholung der Aufgabe vom vorigen Jahr und der Sprüche Abt. II, 4—38.
- Deutsche Sprache.** 5 Std. a) Lesen im Lesebuch, 2. Band; Auswendiglernen und freier Vortrag einiger Gedichte 2 Std. b) Grammatik im Anschluß an den Lesestoff. Wortarten und Wortbiegung; der einfache Satz 1 Std. c) Rechtschreiben. Übungen im Anschluß an den Lesestoff. Diktate aus Staebler und aus dem Lesestoff 2 Std.
- Französische Sprache.** 8 Std. Elementarbuch von Plötz-Kares, Ausgabe C. Kapitel 1—35 a.
- Rechnen.** 4 Std. Übungsbuch von Schmidt-Grüninger. § 120—137, 173—189, 201—220.
- Geographie.** 1 Std. Württemberg.
- Naturgeschichte.** 2 Std. Im Winter Zoologie, im Sommer Botanik.
- Schönschreiben.** 2 Std. Deutsche und lateinische Kurrentschrift.
- Singen.** 1 Std. Liedersammlung von Weber und Krauß, 1. und 2. Heft. Musikdirektor Schönhardt.
- Turnen.** 1 Std. Nach den Vorschriften und Winken für Erteilung des Turn- und Spielunterrichts. Klasse Ia Reallehrer Röhm. Klasse Ib Reallehrer Gruber.

\*) Wo nicht der Lehrer besonders angegeben, ist immer der Klassenlehrer zu verstehen.

## Klasse II a.

Klassenlehrer: Professor Wandel.

- Religion.** 2 Std. Biblische Geschichte des Alten Testaments im Zusammenhang nach Bacmeister. Geographie von Palästina. Memorieren: Sprüche III, 49—87, die 10 Gebote und die Lieder 13, 5, 3, 93, 177. Repetiert wurden die Aufgaben vom vorigen Jahr und die Sprüche II, 59—110. Reallehrer Schöll.
- Deutsche Sprache.** 4 Std. a) Lesen im Lesebuch III Teil. Vortrag auswendig gelernter Gedichte. b) Grammatik: Wortarten, Wortbiegung, erweiterter einfacher Satz, Zeichensetzung. c) Rechtschreibübungen aus dem Lesebuch und dem amtlichen Wörterverzeichnis. d) Aufsatz: mündliche und schriftliche Nachbildungen von einfachen Erzählungen.
- Französische Sprache.** 8 Std. Repetition des in Klasse I eingeübten Lehrstoffs. Neu eingeübt: Plötz-Kares, Elementarbuch. Ausgabe C. Kapitel 36—72 (Seite 24—50, 95—120, 159—195). Sprechübungen, Umformungen und Nachbildungen von Gelesenem und Gehörtem. Diktate und Übertragungen aus dem Deutschen ins Französische und umgekehrt.
- Rechnen.** 5 Std. Teilbarkeit der Zahlen und Zerlegung in Faktoren. Die Lehre von den gemeinen Brüchen unter Ausschluß der Multiplikation zweier Brüche und der Division durch Brüche. Die Lehre von den Dezimalbrüchen mit Ausschluß der Division durch einen Dezimalbruch. Leichtere Aufgaben mit benannten Zahlen: einfache Gewinn- und Verlustrechnungen, Durchschnittsberechnungen, Zweisatzaufgaben.
- Geschichte.** 1½ Std. Geschichte der morgenländischen Völker, griechische Sagen- und Staatengeschichte bis zum Jahre 500 v. Chr. Römische Königsgeschichte, 753 bis 510 v. Chr.
- Geographie.** 1½ Std. Kurze Übersicht über die Wohnplätze der großen Kulturvölker der alten Welt als Grundlage für den geschichtlichen Unterricht. Übersichtliche Länderkunde Mitteleuropas, insbesondere des Deutschen Reiches.
- Naturgeschichte.** 2 Std. Im Winterhalbjahr Zoologie: niedere Tiere, im Sommerhalbjahr Botanik: Betrachtung und Beschreibung einzelner Tiere und Pflanzen.
- Schönschreiben.** 1 Std. Übungen nach Hartmann.
- Singen.** 1 Std. 16 Choräle. Lieder aus Heft II und III von Weeber und Krauß. Musikdirektor Schönhardt.
- Turnen.** 2 Std., im Sommer außerdem 1 Std. Turnspiele. Keblers Übungsbuch, Stufe I. Turnlehrer Held.

## Klasse II b.

Klassenlehrer: Oberreallehrer H. Schwenk I.

- Religion.** Reallehrer Ott. Singen gemeinsam mit IIa. In den anderen Fächern ist der Unterricht von Klasse IIa getrennt. Lehrplan wie in IIa.
- Katholischer Religionsunterricht** von I und II. 2 Std. Biblische Geschichte, Altes Testament. Einzelne Abschnitte aus dem I. und II. Hauptstück des Katechismus. Die Feste und Festzeiten des Kirchenjahres. Die christliche Tages- und Lebensordnung. 10 Kirchenlieder und Gebete nach Vorschrift. Vikar Edelmann.

## Klasse III a.

Klassenlehrer: Professor Stübler.

- Religion.** 3 Std., und zwar 1 Std. Evangelium des Matthäus und die wichtigsten Stücke der Apostelgeschichte, Professor Stübler, sowie 1 Std. Kinderlehre, Stadtvikar Blattmann, später Stadtvikar Völter, 1 Std. Memorieren, Repetition der Aufgaben vom Jahr V. Neu gelernt wurden: Spr. III, 90—139, das Glaubensbekenntnis, Lied 25—29. Professor Stübler.

- Deutsche Sprache.** 4 Std. a) Lesen im Lesebuch, IV. Band. Vortrag auswendig gelernter Gedichte. b) Grammatik: Repetition der Wortlehre. Satzlehre: Repetition des einfachen Satzes. Unterscheidung von Haupt- und Nebensätzen. c) Rechtschreiben: Übungen zur Einübung der gebräuchlichsten Fremdwörter und der Zeichensetzung. d) Aufsatz: Nachbildung von Erzähltem oder von vorgelesenen, bezw. mit den Schülern gelesenen Musterstücken geschichtlichen oder beschreibenden Inhalts.
- Französische Sprache.** 8 Std. Repetition des in den vorhergehenden Klassen eingeübten Lehrstoffs. Einübung der Lektionen 1—28 (Seite 1—29 und Seite 113—151) des Übungsbuchs von Plötz-Kares, Ausgabe C. Sprechübungen, Umformungen und Nachbildungen im Anschluß an das Gelesene, schriftliche und mündliche Wiedergabe von Gelesenem und Gehörtem. Diktate und Übertragungen aus dem Deutschen ins Französische und umgekehrt.
- Geschichte.** 1½ Std. Griechische und römische Geschichte nach J. C. Andrä, Erzählungen aus der griechischen und römischen Geschichte von 500 v. Chr. bis 476 n. Chr.
- Geographie.** 1½ Std. Die außerdeutschen Länder von Europa, nach E. v. Seydlitz. Ausgabe B, kleines Lehrbuch der Geographie.
- Rechnen.** 4 Std. Wiederholung und Erweiterung der Lehre von den gemeinen Brüchen und Dezimalbrüchen, Schlußrechnung, Dreisatz und Fünfsatz mit geradem und umgekehrtem Verhältnis. Prozentrechnung mit Anwendung auf einfache Aufgaben aus der Zinsrechnung, Gewinn und Verlust, Brutto- und Nettogewicht, Rabatt usw., in Verbindung damit Kopfrechenübungen. Nach Schmidt und Grüniger, II. Bändchen, Übung 71, 92—105, 112—135, 215—218, 249—256, 260—271. III. Bändchen, Übung 22—61, 64, 70 und 71, bei letzteren 3 Übungen nur die leichteren Arten.
- Naturbeschreibung.** 2 Std. Zoologie: Wirbellose Tiere und Botanik nach Schmeil, Grundriß der Naturgeschichte, I. und II. Heft. Elementarlehrer Gokenbach.
- Freihandzeichnen.** 3 Std. Darstellung vorwiegend flacher Gegenstände im Umriß und mit einfacher Farbenangabe.
- Schönschreiben.** 1 Std. Übungen nach Hartmann.
- Singen.** 1 Std. Schwerere Übungen, 16 weitere Choräle. Lieder aus Heft III von Weber und Krauß. Musikdirektor Schönhardt.
- Turnen.** 2 Std. «Übungsbeispiele» und «Stoffverteilung» Stufe II. Held.

### **Klasse III b.**

Hilfslehrer Lindenmaier, dann Professor Bitzer.

- Religion.** 3 Std., und zwar 1 Std. Geschichtsbücher: Evangelium Matthäus, Apostelgeschichte; sowie 1 Std. Memorieren: Sprüche III 90—139, das Glaubensbekenntnis, Lied 25—29; wiederholt Aufgabe von Jahr V, vom Klassenlehrer; 1 Std. Kinderlehre gemeinsam mit Klasse III a.
- Turnen.** 2 Std. «Übungsbeispiele» und «Stoffverteilung» Stufe II. Elementarlehrer Vogt. In den übrigen Fächern wie in Klasse III a.

### **Klasse IV a.**

Klassenlehrer: Professor Bernhardt.

- Religion.** 2 Std. Bibelkunde des Alten Testaments. Reformation in Württemberg. Der evangelische Gottesdienst und das Kirchenlied. Memorieren: Sprüche und Lieder nach Vorschrift. Uebele.
- Deutsch.** 3 Std. a) Lesen und Memorieren im Lesebuch V. Band. Vortrag von Gedichten. b) Grammatik: Wiederholung der Wortbildungs- und Zeichensetzungslern. Rechtschreibung und Erklärung von Fremdwörtern. Satzlehre: einfachere Satzgefüge, Einteilung der Nebensätze. 11 Aufsätze. Wandel.
- Französisch.** 6 Std. Plötz-Kares, kurzer Lehrgang, Kap. 29—56 nebst einigen Gedichten aus dem Anhang. Alle 8 Tage ein Thème, Diktat oder Proloko. Sprechübungen.

- Englisch.** 4 Std. Deutschbein-Willenberg, Elementargrammatik Kap. 1—17. Alle 8 Tage eine Exercise, Diktat oder Proloko.
- Geschichte.** 2 Std. Deutsche Geschichte von der Völkerwanderung bis 1517 (nach Andrä). Vaihinger, Sauer, dann Banzhaf.
- Erdkunde.** 2 Std. Länderkunde der außereuropäischen Erdteile (nach Seydlitz). Vaihinger, Sauer, dann Banzhaf.
- Rechnen.** 3 Std. Systematische Wiederholung der Bruchlehre. Vielsatz. Prozentrechnung (Gewinn- und Verlust-, Zinsrechnung, Rabatt- und Wechselrechnung, Obligationen) nach Schmidt-Grüniger III. Band. Vaihinger, Sauer, dann Banzhaf.
- Geometrie und geometrisches Zeichnen.** 4 Std. Abschnitt I—IV nach Spieker. Vaihinger, Sauer, Banzhaf.
- Naturbeschreibung.** 2 Std. Im Winter Zoologie. Bau des menschlichen Körpers (nach Schmeil, Grundriß der Naturgeschichte). Im Sommer Botanik, insbesondere Kulturpflanzen. Gruber.
- Freihandzeichnen.** 2 Std. Einfache Gebilde und flache Formen aus dem Gedächtnis und nach dem Gegenstand selbst. Zeichnen und Malen gepreßter und frischer Naturblätter, Schmetterlinge, Vogelfedern, einfache Ornamentierübungen. Weegmann.
- Turnen.** 2 Std. Keffler, „Übungsbeispiele Stufe III“. Held.

#### **Klasse IV b.**

Klassenlehrer: Oberreallehrer Steurer, später Oberreallehrer Schwenk II.

- Religion.** Gemeinsam mit IV a.
- Deutsche Sprache.** 3 Std. a) Lesen und Memorieren im Lesebuch IV. Teil. Übungen im freien Vortrag. b) Grammatik: Repetition der Wortlehre. Satzlehre: Einfachere Satzgefüge, Einteilung der Nebensätze, Rechtschreibung und Erklärung von Fremdwörtern. c) 12 Aufsätze. Oberreallehrer Schwenk I.
- Französische Sprache.** 6 Std. Plötz-Kares, Übungsbuch C Kapitel 29—52. Wöchentlich 1 Proloko oder Thème. Stöckle.
- Englisch.** 4 Std. Deutschbein-Willenberg, Elementargrammatik Kapitel 1—16. Mündliche und schriftliche Komposition und Exposition, Sprechübungen. Wöchentlich ein Proloko oder Exercise. Stöckle.
- Rechnen.** 4 Std. Repetition der gesamten Bruchrechnung. Erweiterung der Schlußrechnung. Vielsatz. Gewinn- und Verlustrechnung. Rabatt-, Zins- und Wechselrechnung. Nach Schmidt-Grüniger III.
- Geometrie und geometrisches Zeichnen.** Zus. 4 Std. Einleitung. Spieker, Abschnitt I—IV.
- Geschichte.** 2 Std. Deutsche Geschichte von der Völkerwanderung bis zur Reformation (nach Andrä).
- Geographie.** 2 Std. Außereuropäische Erdteile. Die deutschen Kolonien (nach Seydlitz).
- Naturgeschichte.** 2 Std. Im Winter Zoologie, im Sommer Botanik; Bau des menschlichen Körpers (nach Schmeil, Grundriß), Gesundheitsregeln. Beziehungen der Tier- und Pflanzenwelt zum Menschen. Ott.
- Freihandzeichnen.** 2 Std. }  
**Turnen.** 2 Std. } Wie IV a.

#### **Klasse V a.**

Klassenlehrer: Oberreallehrer Vaihinger, dann Dr. Sauer, dann Oberreallehrer Banzhaf.

- Religion.** Bibelkunde. Neues Testament. Uebele.
- Deutsche Sprache.** 3 Std. a) Lesen im Lesebuch VI. Band. Erklärung und Vortrag von Gedichten. b) Grammatik: Wiederholung und Ergänzung der Satzlehre; Lehre von der Wortbildung. c) Dispositionsübungen. 11 Aufsätze. Bernhardt.

- Französisch.** 6 Std. Plötz-Kares, Übungsbuch, Ausgabe C, Lektion 50—74. Mündliche und schriftliche Komposition und Exposition, verbunden mit Sprechübungen; wöchentlich ein Thème, Proloko oder Diktat. Bernhardt.
- Englisch.** 4 Std. Deutschbein-Willenberg I, Kapitel 17—38. Gelesen: Nordenskiöld's discovery of the North-East Passage; Livingstone in Africa; General Gordon. Wöchentlich ein Exercise, Diktat oder Proloko. Bernhardt.
- Rechnen.** 3 Std. Schmidt-Grüniger, III. Bändchen. Repetition der Bruchrechnung, Obligationen, Teilungs- und Mischungsrechnung, Kettensatz, Lösung mit Proportionen.
- Geometrie und geometrisches Zeichnen.** 4 Std. Ausgewählte Aufgaben aus Spieker, Abschnitt V, VI, VIII, IX.
- Geschichte.** 2 Std. Neuere deutsche Geschichte von 1517 bis Friedrich d. Gr. Übersicht über die württembergische Geschichte. Zeittafeln.
- Erdkunde.** 2 Std. Länderkunde von Mitteleuropa, insbesondere Deutschland, in eingehenderer Behandlung (nach Seydlitz).
- Naturbeschreibung.** 2 Std. Mineralogie: Die wichtigsten Mineralien, ihr Vorkommen, ihre Gewinnung und Verwendung. Geologie: Die wichtigsten Gesteinsarten und Versteinerungen. Überblick über die Hauptformationen unter Berücksichtigung der württembergischen Verhältnisse. E. Schwenk.
- Freihandzeichnen.** 2 Std. Perspektives Zeichnen nach Gegenständen, Gedächtniszeichnen. Weegmann.
- Turnen.** 2 Std. Keffler, «Uebungsbeispiele» und «Stoffverteilung», Stufe IV. Held.

### Klasse Vb.

Klassenlehrer: Oberreallehrer Stöckle, zeitweise vertreten durch Amtsverweser Treß.

- Religion.** 2 Std. Gemeinsam mit Va. Professor Uebele.
- Deutsche Sprache.** 3 Std. a) Lesen im Lesebuch VI. Band; Erklärung und Memorieren von Gedichten. b) Aufsatz: Entwerfen von Dispositionen; 11 Aufsätze. c) Grammatik: Satzlehre, Wortbildung.
- Französische Sprache.** 6 Std. Plötz-Kares Übungsbuch C, Kapitel 53—74. Exzeptionen, Sprechübungen. Wöchentlich ein Thème oder Proloko.
- Englische Sprache.** 4 Std. Deutschbein-Willenberg I. Teil, Kapitel 17—38. Sprechübungen. Wöchentlich eine Exercise oder Proloko. Gelesen: Livingstone in Africa.
- Rechnen.** 3 Std. Repetition der Bruchrechnung; Wechsel und Staatspapiere. Proportionen. Gesellschafts-, Teilungs- und Mischungsrechnung; Kettensatz. Geometrisches Rechnen. Schmidt-Grüniger III. Steuerer, dann Schwenk II.
- Geometrie und geometrisches Zeichnen.** 4 Std. Ausgewählte Aufgaben aus Spieker. Abschnitt V, VI, VIII, IX. Steuerer, dann Schwenk II.
- Geschichte.** 2 Std. Deutsche Geschichte von 1517—1789. Übersicht über die württembergische Geschichte (nach Andra). Zeittafeln. Steuerer, dann Schwenk II.
- Erdkunde.** 2 Std. Mitteleuropa, besonders Deutschland (nach Seydlitz). Steuerer, dann Schwenk II.
- Naturbeschreibung.** 2 Std. Mineralogie und Geologie wie in Va. Steuerer, dann Schwenk II.
- Freihandzeichnen.** Wie Va. Weegmann.
- Turnen.** 2 Std. Gemeinsam mit Va. Held.

Turnspiele, im Sommer 2 Std. III a, III b, IV b. Schwenk II. IV a, Va, Vb. Banzhaf.

Katholischer Religionsunterricht an III, IV und V 2. und 3. Hauptstück des Katechismus. Vikar Nagler.

## B) Obere Klassen.

### Klasse VIa.

Klassenlehrer: Professor Hähnle.

- Religion.** 2 Std. Altes Testament und Evangelium. Uebele.
- Deutsch.** 3 Std. Gelesen: Schillers Wallenstein, Tell; Balladen und lyrische Gedichte von Schiller und Uhland. Aufsatz. Stillehre. Deklamation.
- Französisch.** 5 Std. Kühn, französisches Lesebuch, Oberstufe. Französisches Rezitationsheft III. Wiederholung der Grammatik nach Plötz-Kares. Kompositionen. Diktate. Expositionen. Rezitation des M. Delbost, gemeinsam mit Klasse VII—IX.
- Englisch.** 4 Std. Deutschbein-Willenberg, Engl. Leitfaden II, Kap. I—X. Kompositionen und Diktate. Swift, A voyage to Liliput (Velhagen-Klasing).
- Geschichte.** 2 Std. Neueste Geschichte seit 1789.
- Geographie.** 2 Std. Mathematische Geographie. Europa (außer Mitteleuropa).
- Algebra.** 3 Std. Buchstabenrechnung bis zu Potenzen und Wurzeln. Gleichungen ersten Grads mit einer Unbekannten. Textaufgaben (nach Bardey, Aufgabensammlung, Alte Ausgabe I—XV, XX, XXII).
- Geometrie.** 2 Std. Proportionalität und Ähnlichkeit, Flächenvergleichung, Kreisberechnung, (Spiecker, Abschnitt VII—XIII).
- Stereometrie.** 2 Std. Buch I von Kommerell-Hauck mit leichten Aufgaben. Beschreibung und Berechnung von Körpern, ausschließlich Kugel. Dr. Geck, Dr. Auer, Dr. Kolb.
- Physik** 2 Std. Allgemeine Eigenschaften der Körper; die einfachen Maschinen, Schwerpunkt, freier Fall, Wurf; Druck einer Flüssigkeit, kommunizierende Röhren, Auftrieb, Pumpen, Barometer; Wärmelehre, Magnetismus und Elektrizität; Spiegelung, Brechung und Dispersion des Lichts; nach Börner, Leitfaden der Experimentalphysik. Höchstetter.
- Chemie.** 1 Std. Übersicht über die Elemente und ihre Verbindungen. Dr. Steudel, Dr. Auer, Dr. Kolb.
- Linearzeichnen.** 1 Std. Körper in parallelperspektivischer Darstellung. Kurven. Dr. Geck.
- Freihandzeichnen.** 3 Std. Erweiterung der Übungen von Klasse V unter Zugrundlegung schwierig darzustellender Objekte. Ausführung in Licht- und Schattenwirkung, sowie in Farbe. Weegmann.
- Turnen.** 2 Std. Auswahl aus «Übungsbeispiele» Stufe III—V. Held.

### Klasse VIb.

Klassenlehrer: Hilfslehrer Kayser, vorübergehend Neuner und Köhler.

- Religion.** 2 Std. wie in VIa. Uebele.
- Deutsch.** 3 Std. Winterhalbjahr: Schillers Balladen. Göthes Egmont. Sommerhalbjahr: Wallenstein, Körners Zriny, Deklamationen, Aufsätze. Kayser.
- Französisch.** 5 Std. Komposition nach Plötz, Übungen. Exposition. Kühn, Lesebuch, leichtere Stücke in Poesie und Prosa. Wiederholung der Syntax und Formenlehre. Schriftliche Arbeiten. Kayser.
- Englisch.** 4 Std. Deutschbein-Willenberg II, I—X. Wiederholung der Formenlehre. Schriftliche Arbeiten. Kayser.
- Geschichte.** 2 Std. Geschichte der neuesten Zeit, von 1789 an, im Anschluß an Neubauer, Lesebuch. Kayser.

- Geographie.** 2 Std. Im Winter: Die fremden Erdteile. Im Sommer: Mathematische Geographie. Kayser.
- Algebra.** 3 Std. Buchstabenrechnung bis zu den Potenzen und Wurzeln. Gleichungen 1. Grads mit einer Unbekannten. Textaufgaben nach Bardey. Aufgabensammlung, alte Ausgabe I—XIV, XX, XXII. Vaihinger, Sauer, Banzhaf.
- Geometrie, Physik, Stereometrie, Chemie, Freihandzeichnen, Linearzeichnen, Turnen** wie in VIa.

### Klasse VII.

Klassenlehrer: Professor Silcher.

- Religion.** 2 Std. Paulusbriefe. Kirchengeschichte von den ersten Anfängen bis zur Reformation. Uebele.
- Deutsch.** 3 Std. Bis Weihnachten: Homers Odyssee. Nach Weihnachten: Geschichte der deutschen Sprache. Überblick über die Literatur des Mittelalters. Das Nibelungenlied im Urtext gelesen (Ausg. Bieger) unter vergleichender Heranziehung der neueren Behandlungen der Nibelungensage. Vortrag. Aufsätze alle 4 Wochen. Silcher.
- Französisch.** 5 Std. Gelesen: Kühn, französisches Lesebuch, Oberstufe (siehe Klasse VI). Sarcey, Siège de Paris. Grammatik nach Ehrhardt-Planck-Güntter, französische Syntax (Verb.). Plötz, Übungen zur französischen Syntax. Sprechübungen. Erlernung von Gedichten. Kompositionen, Diktate. Perioden. Phraseologie nach Schmitz. Silcher.
- Englisch.** 3 Std. Gelesen: Hope, Adventures in England. Exposition, Komposition, Sprechübungen im Anschluß an Deutschbein-Willenberg, Engl. Leitfaden, II. Teil, Kap. X bis Schluß. Phraseologie nach Gärtner. Silcher.
- Geschichte.** 3 Std. Winterhalbjahr: Griechische und römische Geschichte. Sommerhalbjahr: Geschichte des Mittelalters bis zum Interregnum. Neuner. Köhler. Kayser.
- Erdkunde.** 1 Std. Winterhalbjahr: Übersicht über die außereuropäischen Erdteile. Sommerhalbjahr: Ausgewählte Kapitel aus der physischen Erdkunde. Neuner. Köhler. Kayser.
- Algebra.** 4 Std. Potenzen, Wurzeln mit gebrochenen und negativen Exponenten. Rechnung mit Logarithmen, Gleichungen vom zweiten Grad mit einer und mehreren Unbekannten. Diophantische Gleichungen. Kettenbrüche, arithmetische und geometrische Progressionen. Zinseszins- und Rentenrechnung. Anwendung auf Geometrie. Dr. Steudel. Dr. Auer. Dr. Kolb.
- Stereometrie und darstellende Geometrie.** 3 Std. Aufgaben über Punkt, Gerade und Ebene und über einfache Körper im Grund- und Aufriß. Berechnung der Kugel und ihrer Teile. Sphärik. Dr. Geck.
- Trigonometrie.** 1 Std. Goniometrie und ebene Trigonometrie mit einfachen Aufgaben. Dr. Geck.
- Analytische Geometrie.** 2 Std. Koordinatensystem. Punkt, Gerade, Kurven zweiten Grades. Pol und Polare. Kurven zweiten Grades als Kegelschnitte. Dr. Steudel. Dr. Auer. Dr. Kolb.
- Physik.** Von Mitte Februar 2 Std. Bewegung mit konstanter Geschwindigkeit und mit konstanter Beschleunigung; Parallelogramm der Kräfte; Wurf, Zentralbewegung, oszillierende Bewegung, mathematisches Pendel, die allgemeine Schwere, Gleichgewicht starrer Körper (nach Boerner, Lehrbuch der Physik). Höchstetter.
- Chemie.** Bis Mitte Februar 2 Std. Metalloide und ihre Verbindungen. Dr. Steudel.
- Freihandzeichnen.** 2 Std. Wie in Klasse VI, ferner Pflanzenzeichnen und -malen, Aufnahmen von Architekturpartien im Haus, Zeichnen im Freien. Weegmann.
- Turnen.** 2 Std. Keßlers »Übungsbeispiele«, IV.—VI. Stufe. Held.

### Klasse VIII.

Klassenlehrer: Professor Finckh.

- Religion.** 2 Std. Dogmatik und Individualethik (gemeinsam mit Klasse IX). Uebele.
- Deutsch.** 3 Std. Literaturgeschichte nach Egelhaaf: Von den Anfängen der Literatur bis zu Schillers Jugend. Gelesen: Antigone, Lessings Meisterdramen. Aufsätze. Finckh.
- Französisch.** 4 Std. Gelesen: Coppée; Daudet, Lettres de mon moulin. Kompositionen aus Hauffs Lichtenstein. Phraseologie nach Schmitz. Grammatik nach Ehrhardt-Planck-Güntter. Kompositionen, Diktate, Expositionen. Finckh.
- Englisch.** 3 Std. Gelesen: Seeley, Expansion of England; Tennyson, Enoch Arden. Kompositionen aus Hauffs Märchen. Phraseologie nach Gärtner. Kompositionen, Diktate, Expositionen. Silcher.
- Geschichte.** 3 Std. 1215—1789. Finckh.
- Trigonometrie.** 2 Std. Ebene Trigonometrie: Schwierigere Dreiecksaufgaben, geodätische Aufgaben. Goniometrische Gleichungen. Sphärische Trigonometrie mit Anwendungen auf Stereometrie und mathematische Geographie. Dr. Geck.
- Niedere Analysis.** 2 Std. Höhere Gleichungen. Moivresche Sätze. Arithmetische Reihen. Empirische Funktionen. Unendliche Reihen. Dr. Geck.
- Analytische Geometrie.** 2 Std. Kurvendiskussion. Koordinatentransformation. Konjugierte Durchmesser. Krümmung der Kegelschnitte. Polarkoordinaten, Raumgeometrie. Ebene, Punkt, Gerade und ihre Beziehungen. Kugel. Dr. Steudel. Dr. Geck.
- Darstellende Geometrie.** 3 Std. Schnitte von Polyedern untereinander. Ebene Schnitte von Kegel und Zylinder; Schattenkonstruktionen an Polyedern und einfachen krummen Flächen. Rotationsflächen. Dr. Geck.
- Physik.** 2 Std. Mechanik der Aggregatzustände; Wellenlehre, Akustik, die elementaren Teile der Optik. Ableitung des Spiegelungs- und Berechnungsgesetzes auf Grund der Undulationstheorie, Interferenz des Lichtes. Polarisation. Lehrbuch wie in VII. Höchstetter.
- Chemie.** 1 Std. Die Cyanverbindungen, Silicium, die leichten Metalle. Dr. Steudel. Dr. Auer. Dr. Kolb.
- Naturgeschichte.** 2 Std. Zoologie: Die niederen Tiere. Anatomie des Menschen. Botanik: Die Lebenserscheinungen der Pflanzen. Dr. Steudel. Dr. Auer. Dr. Kolb.
- Freihandzeichnen.** 2 Std. Zeichnen und Malen von Stilleben, präparierten Vögeln, Pflanzen, Aufnahmen im Freien. Weegmann.
- Turnen.** 2 Std. Keßler, Übungsbeispiele, Stufe V—VII. Held.

### Klasse IX.

Klassenlehrer: Dr. Steudel. Als Stellvertreter Dr. Auer, dann Dr. Kolb.

- Religion** 2 Std. (Gemeinsam mit Klasse VIII). Dogmatik und Individualethik. Uebele.
- Deutsch.** 3 Std. Literaturgeschichte nach Egelhaaf. Schiller und Göthe. Gelesen: Braut von Messina. Göthes Gedichte und Dramen. Aufsätze. Silcher.
- Französisch.** 4 Std. Gelesen: Molière, l'Avare; Taine, Napoléon Bonaparte. Kompositionen aus Minna von Barnhelm und Abfall der Niederlande. Phraseologie nach Schmitz. Grammatik nach Ehrhardt-Planck-Güntter. Kompositionen, Diktate, Expositionen. Finckh.
- Englisch.** 3 Std. Gelesen: Shakespeare, Julius Caesar; Irving, Sketch Book; Eliot, Three Months in Weimar; Forbes, Battle of Sedan. Komposition aus Minna von Barnhelm und Geschichte des 30jährigen Kriegs. Phraseologie nach Gärtner. Grammatik repetiert. Kompositionen, Diktate, Expositionen. Finckh.
- Geschichte.** 2 Std. 1789—1888. Silcher.

- Propädeutig.** 2 Std. Einleitung in die Philosophie. Psychologie und Logik. Finckh.
- Höhere Analysis.** 3 Std. Ein- und mehrmalige Differentiation expliziter und impliziter Funktionen einer und zweier unabhängiger Veränderlicher. Auswertung unbestimmt erscheinender Ausdrücke. Maxima und Minima. Satz von Taylor und Maclaurin. Anwendung der Differentialrechnung auf Geometrie. Integralrechnung. Bestimmte Integrale, Anwendung auf Quadratur, Rektifikation, Komplanation und Kubatur von Rotationskörpern. Berechnung des Schwerpunktes von Linien, Flächen und Körpern. Trägheitsmoment, Druck von Flüssigkeiten und andere physikalische Aufgaben im Anschluß an Dölp, Aufgaben zur Differential- und Integralrechnung. Höchstetter.
- Trigonometrie.** 1 Std. Anwendung auf sphärische Astronomie. Repetitionen. Dr. Geck.
- Analytische Geometrie.** 3 Std. Raumgeometrie: Punkt, Gerade und Ebene und ihre Beziehungen. Flächen zweiter Ordnung und ihre Polar- und Tangentialebenen. Rotations-, Kegel-, Zylinder- und Regelflächen. Flächen als geometrische Örter. Koordinatentransformation. Diskussion der allgemeinen Gleichung zweiten Grades. Raumkurven. Polarkoordinaten. Dr. Steudel. Dr. Geck.
- Beschreibende Geometrie.** 3 Std. Schnitte von krummen Flächen mit Ebenen und unter sich. Berührungsaufgaben. Schattenkonstruktionen. Flächen zweiter Ordnung. Dr. Geck.
- Physik** 1½ Std. Interferenzerscheinungen des Lichts. Polarisation und Doppelbrechung. Magnetismus und Elektrizität. Wärmelehre. Lehrbuch wie in VII und VIII. Höchstetter.
- Chemie.** 1 Std. Die schweren Metalle. Teile der organischen Chemie. Prakt. Übungen im Laboratorium, freiwillig. Dr. Steudel. Dr. Auer. Dr. Kolb.
- Mineralogie.** 1½ Std. Kristallographie, Beschreibung der wichtigsten Mineralien. Geognosie Württembergs. Geogn. Exkursionen. Dr. Steudel. Dr. Auer. Dr. Kolb.
- Freihandzeichnen.** 2 Std. Stoff wie in VIII, höhere Anforderung in Auffassung und Darstellung, Zeichnen nach leb. Modell. Weegmann.
- Turnen.** 2 Std. Keßler, «Übungsbeispiele», Stufe VI—VII. Im Sommer 2 Std. Turnspiele, VI—X. Held.
- Katholischer Religionsunterricht.** VI—IX. 2 Std. Glaubenslehre nach Gerhard Rauscher. Stadtpfarrer Dr. Johner.

### Stenographie.

- System Stolze-Schrey.** Freiwillig für Schüler der Klassen IV—VIII. Anfängerkurs 2 Std. Leitfaden der Stenographie von Kümpel. Fortbildungskurs 1 Std. Gruber.



## II.

# Die Lehrer am Schluss des Schuljahres 1909/10.

Vorstand: Rektor Höchstetter.

A) Obere Klassen (IX O.-Prima, VIII U.-Prima, VII O.-Sekunda, VI U.-Sekunda).

1. Rektor Höchstetter.
2. Professor Dr. Steudel.
3. Professor Finckh.
4. Professor Silcher.
5. Professor Haehnle.
6. Professor Dr. Geck.
7. Hilfslehrer Kayer.
8. Stellvertreter Dr. Kolb.

B) Mittlere Klassen.

9. Professor Bitzer.
10. Professor Wandel.
11. Professor Stübler.
12. Professor Bernhardt.
13. Oberreallehrer Stoekle.
14. Oberreallehrer Schwenk I.
15. Oberreallehrer Banzhaf.
16. Oberreallehrer Schwenk II.

C) Untere Klassen.

17. Reallehrer Roehm.
18. Reallehrer Gruber.
19. Reallehrer Ott.
20. Reallehrer Schoell.

Fachlehrer.

Professor Uebele für evangelischen Religionsunterricht.

Stadtpfarrer Dr. Johner

Stadtvikar Nagler

Stadtvikar Edelmann

} katholische Religionslehrer.

Oberreallehrer Weegmann fürs Freihandzeichnen.

Elementarlehrer Gockenbach für Naturgeschichte an III.

Musikdirektor Schönhardt für den Gesang.

Turnlehrer Held

Elementarlehrer Vogt } fürs Turnen.

### III. Statistik.

Zahl der Schüler am 1. Januar 1910:

in den unteren und mittleren Klassen . . . . .	407
in den oberen Klassen . . . . .	93
im ganzen . . . . .	500
Einheimische . . . . .	374
Auswärtige . . . . .	126
darunter Nichtwürttemberger . . . . .	8
Evangelische . . . . .	468
Katholiken . . . . .	32

Schülerzahl in den einzelnen Klassen am 1. Januar 1910:

Vorklasse a 29; Vorklasse b 30; Ia 39; Ib 40; IIa 40; IIb 42; IIIa 35; IIIb 34;  
IVa 36; IVb 38; Va 22, Vb 22; VIa 25; VIb 25; VII 15; VIII 14; IX 14.

### IV. Geschenke.

Vom Bund Deutscher Bodenreformer:

Damaschke, Geschichte der Nationalökonomie.

Von Herrn Hermann Finckh dahier:

2 magnetische Nickelstücke.

Vom Verfasser:

Kautter, Unter der Flagge »Schwarz-Weiß-Rot«.

### V. Chronik der Schule.

Die Reifeprüfung, deren schriftlicher Teil in der Zeit vom 16. bis 21. Juni, deren mündlicher Teil unter Vorsitz des Herrn Oberstudienrats Entreß als K. Kommissärs am 11. Juni abgehalten wurde, haben 11 Schüler der Anstalt und ein Extraneer bestanden, nämlich:

Julius Fischer,	Sohn des Kaufmanns in Wannweil
Otto Fischer,	„ „ † Apothekers in Münsingen
Paul Geiger,	„ „ Bauwerkmeisters in Reutlingen
Max Hauber,	„ „ Gerichtsvollziehers in Metzingen
Viktor Hertewich,	„ „ Ingenieurs in Reutlingen
Erwin Kuhn,	„ „ Fabrikanten in Metzingen

Albert Landenberger, Sohn des Güterbeförderers in Ebingen  
Helmut Lebsanft, „ „ Schullehrers in Neuhausen (Urach)  
Karl Münz, „ „ Zimmermeisters in Münsingen  
Heinrich Schickhardt, „ „ † Fabrikanten in Betzingen  
Alfred Schmid, „ „ Kupferschmieds in Ebingen  
Reinhold Schuler, „ „ † Seifensieders in Reutlingen.

Von diesen beabsichtigen sich zu widmen:

dem Studium der Architektur . . . . .	1
„ „ des Bauingenieurfachs . . . . .	4
„ „ „ Maschinenbaufachs . . . . .	1
„ „ der Zahnheilkunde . . . . .	1
„ realistischen Lehrfach . . . . .	3
„ Bankfach . . . . .	1
„ kaufmännischen Beruf . . . . .	1

Durch K. Entschliebung vom 11. August wird dem Professor Uebele vom K. Paulinenstift in Friedrichshafen die neuerrichtete Professorsstelle für evangelischen Religionsunterricht an dem Gymnasium, der Oberrealschule und der höheren Mädchenschule übertragen.

16. September: Beginn des Wintersemesters. Professor Uebele tritt sein Amt an.
30. September: Hilfslehrer Neuner seines Amtes enthoben zum Zweck seines Eintritts als Einjährig-Freiwilliger.
6. Oktober: Der Studiosus der neueren Philologie Koehler wird zum unständigen Hilfslehrer bestellt.
13. Oktober: Der Kandidat A. Treß aus Riedlingen wird zum Stellvertreter des erkrankten Oberreallehrers Stoeckle bestellt.
17. Oktober: Hilfslehrer Koehler seines Amtes enthoben.
18. Oktober: Lehramtskandidat Kayser, zum unständigen Hilfslehrer bestellt, tritt sein Amt an.
31. Oktober: Der Stellvertreter des erkrankten Professors Bitzer, Kandidat Lindenmaier, seines Amtes enthoben.
11. November: Durch K. Entschliebung wird dem Oberreallehrer Vaihinger eine Oberreallehrerstelle an der Oberrealschule in Cannstatt übertragen.
10. Dezember: Durch K. Entschliebung wird dem Oberreallehrer Erich Schwenk an der Latein- und Realschule in Balingen die hiedurch erledigte Stelle übertragen.
21. Dezember: Durch K. Entschliebung wird dem Oberreallehrer Steurer die Oberreallehrersstelle in Wildbad übertragen.
24. Dezember bis 6. Januar 1910: Weihnachtsferien.
1. Januar: Der Stellvertreter Stoeckle's, A. Treß, wird seines Amtes enthoben. Dr. rer. nat. Sauer wird als Amtsverweser für die bisher von Oberreallehrer Vaihinger versehene Hauptlehrstelle bestellt.

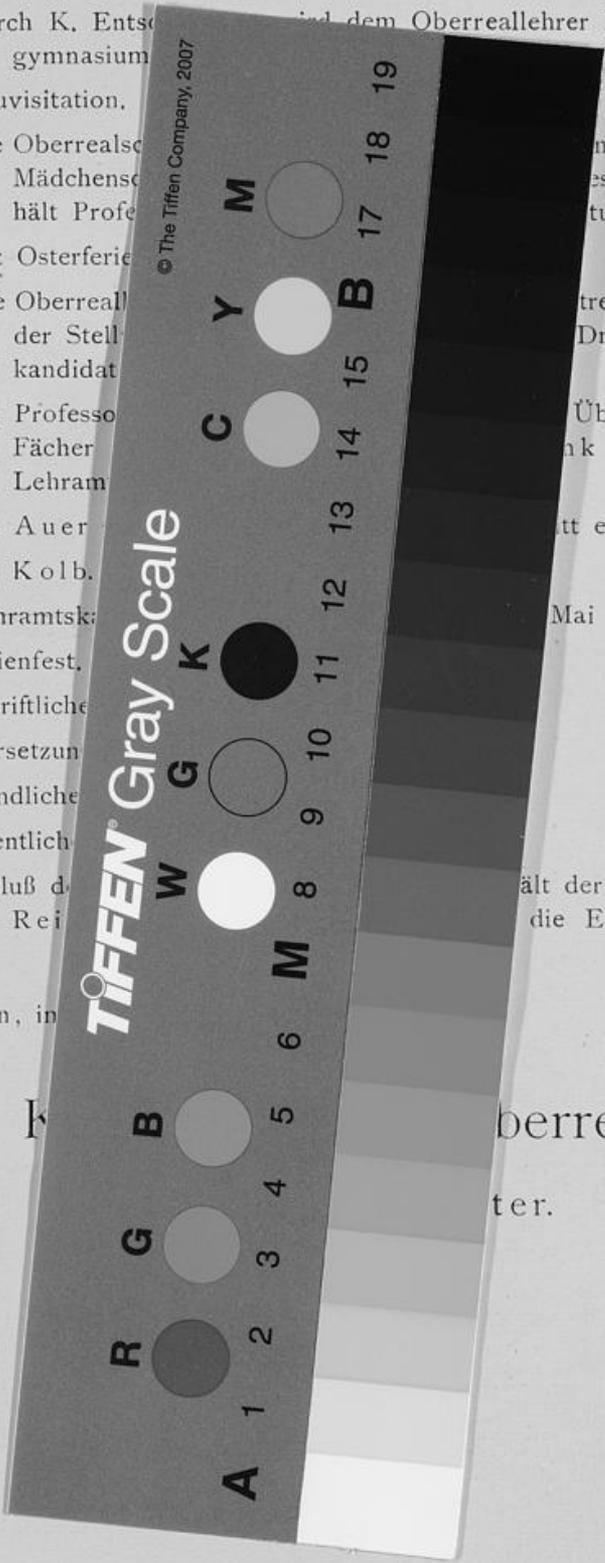
28. Januar: Durch K. Entschliebung wird dem Oberreallehrer Banzhaf am Realprogymnasium in Geislingen die erledigte Oberreallehrerstelle übertragen.
31. Januar: Bauvisitation.
25. Februar: Die Oberrealschule feiert gemeinsam mit dem Gymnasium und der höheren Mädchenschule das Geburtsfest Sr. Majestät des Königs. Die Festrede hält Professor Silcher über »Rasse und Kultur«.
20. März bis 6. April: Osterferien.
7. April: Die Oberreallehrer E. Schwenk und Banzhaf treten ihr Amt an, ebenso der Stellvertreter des erkrankten Professors Dr. Steudel, Lehramtskandidat Dr. Auer.
23. April bis 18. Juni: Professor Haehnle zu einer militärischen Übung einberufen. Seine Fächer übernimmt Oberreallehrer Schwenk I, und dessen Klasse Lehramtskandidat Hils.
30. April: Dr. Auer seines Amtes enthoben. Für ihn tritt ein
2. Mai: Dr. Kolb.
28. Mai: Lehramtskandidat Hils seines Amtes auf 31. Mai enthoben.
31. Mai: Maifest.
- 16.—21. Juni: Schriftliche Reifeprüfung.
7. und 8. Juli: Versetzungsprüfungen.
11. Juli: Mündliche Reifeprüfung.
28. und 29. Juli: Öffentliche Prüfungen.
30. Juli: Schluß des Schuljahrs. Bei der Schlußfeier hält der Schüler der Klasse IX Reinhold Schuler eine Rede über die Entstehung des Staates.

Reutlingen, im Juli 1910.

K. Rektorat der Oberrealschule:

Höchstetter.

- 28. Januar: Durch K. Entsch... dem Oberreallehrer Banzhaf am Realpro-  
gymnasium... lehrerstelle übertragen.
- 31. Januar: Bauvisitation.
- 25. Februar: Die Oberreale... das Gymnasium und der höheren  
Mädchenschule... des Königs. Die Festrede  
hält Prof... tur«.
- 20. März bis 6. April: Osterferie
- 7. April: Die Oberreal... treten ihr Amt an, ebenso  
der Stell... Dr. Steudel, Lehramts-  
kandidat
- 23. April bis 18. Juni: Profess... Übung einberufen. Seine  
Fächer... ank I, und dessen Klasse  
Lehramt
- 30. April: Dr. Auer... tt ein
- 2. Mai: Dr. Kolb.
- 28. Mai: Lehramtsk... Mai enthoben.
- 31. Mai: Maienfest.
- 16.—21. Juni: Schriftliche
- 7. und 8. Juli: Versetzun
- 11. Juli: Mündliche
- 28. und 29. Juli: Öffentlich
- 30. Juli: Schluß d... hält der Schüler der Klasse IX  
Rei... die Entstehung des Staates.



Reutlingen, in

K... berrealschule:

ter.

8. Januar: Eröffnung der Wintersemester 1900/01 am Kaiser-  
Gymnasium zu Bonn durch den damaligen Oberlehrer Dr. Richard  
12. Januar: Begründung  
13. Februar: Die Oberlehrer Dr. Richard und Dr. Hermann  
Mehrbach wurden als Lehrer für die Klassen der Klasse  
an Professor Richter nach Bonn und Bonn  
20. März bis 6. April: Osterferien  
7. April: Die Oberlehrer Dr. Richard und Dr. Hermann  
der Lehrkräfte des Kaiser-Gymnasiums zu Bonn, Bonn  
10. April bis 18. Juni: Professor Dr. Richard in Bonn  
18. Juni bis 18. Juni: Professor Dr. Richard in Bonn  
18. Juni bis 18. Juni: Professor Dr. Richard in Bonn  
20. Juni: Dr. Richard seine Amtsverhältnisse zu Bonn  
21. Juni: Dr. Richard seine Amtsverhältnisse zu Bonn  
22. Juni: Dr. Richard seine Amtsverhältnisse zu Bonn  
23. Juni: Dr. Richard seine Amtsverhältnisse zu Bonn  
24. Juni: Dr. Richard seine Amtsverhältnisse zu Bonn  
25. Juni: Dr. Richard seine Amtsverhältnisse zu Bonn  
26. Juni: Dr. Richard seine Amtsverhältnisse zu Bonn  
27. Juni: Dr. Richard seine Amtsverhältnisse zu Bonn  
28. Juni: Dr. Richard seine Amtsverhältnisse zu Bonn  
29. Juni: Dr. Richard seine Amtsverhältnisse zu Bonn  
30. Juni: Dr. Richard seine Amtsverhältnisse zu Bonn

## K. Rektor der Oberschule